



Kunst und Design

Februar 2017

MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST KÖLN

BIS 11. JUNI 2017

SONDERAUSSTELLUNG
FULL HOUSE: Design by Stefan Diez

ÖFFNUNGSZEITEN IM FEBRUAR

Dienstag bis Sonntag 11–17 Uhr
1. Donnerstag im Monat 11–22 Uhr (KölnTag)
Montag und über Karneval von Donnerstag, 23. Februar bis einschließlich Montag, 27. Februar geschlossen.

1.2.
MITTWOCH
11 UHR
FÜHRUNG
Jugendstil und Art Nouveau: Ein Vergleich
Bärbel Seewald, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, nur Eintritt

2.2.
DONNERSTAG
11–22 UHR
KÖLNTAG
Freier Eintritt für Kölner Bürgerinnen und Bürger in die Ständigen Sammlungen

2.2.
DONNERSTAG
17.30 UHR
FÜHRUNG
Jugendstil und Art Nouveau: Ein Vergleich
Bärbel Seewald, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, nur Eintritt

2.2.
DONNERSTAG
18.30 UHR
AKADEMIEPROGRAMM – FÜHRUNG
Ideenschmieden der Moderne: Bauhaus – gelungenes Paradox oder gescheiterte Utopie? Teil 1
Mareike Fänger, Anja Reincke, Museumsdienst Köln
Gebühr € 4,50 + Eintritt

4.2.
SAMSTAG
14.30 UHR
FÜHRUNG
Top Ten der Designsammlung
Britta von Wolff, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, nur Eintritt

8.2.
MITTWOCH
11 UHR
FÜHRUNG
Top Ten der Designsammlung
Britta von Wolff, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, nur Eintritt

11.2.
SAMSTAG
14.30 UHR
FÜHRUNG
Lebensgefühl im Biedermeier
Gabriele Battenschlag, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, nur Eintritt

12.2.
SONNTAG
14.30 UHR
FÜHRUNG
Lebensgefühl im Biedermeier
Gabriele Battenschlag, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, nur Eintritt

14.2.
DIENSTAG
14.30 UHR
FÜHRUNG
FULL HOUSE: Design by Stefan Diez
Museumsdienst Köln
Führung kostenlos, Eintritt in die Sonderausstellung

15.2.
MITTWOCH
11 UHR
FÜHRUNG
Lebensgefühl im Biedermeier
Gabriele Battenschlag, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, nur Eintritt

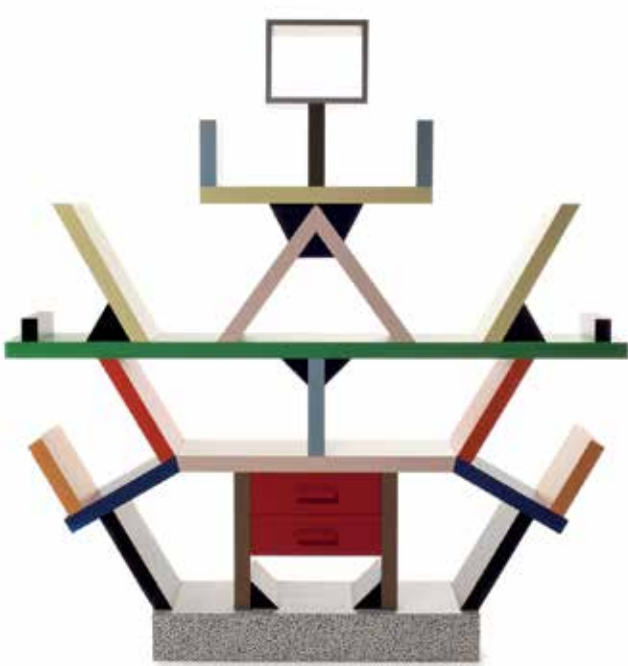
18.2.
SAMSTAG
14.30 UHR
FÜHRUNG
FULL HOUSE: Design by Stefan Diez
Theda Pfingsthorn, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, Eintritt in die Sonderausstellung

19.2.
SONNTAG
14.30 UHR
FÜHRUNG
FULL HOUSE: Design by Stefan Diez
Theda Pfingsthorn, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, Eintritt in die Sonderausstellung

19.2.
SONNTAG
15–16.30 UHR
LESUNG
„Kalif Storch“ von Wilhelm Hauff
mit anschließender Führung
Für Kinder ab 5 Jahren
Lesung: Susan Lutz | Führung: Karina Castellini
Teilnahme kostenlos, nur Eintritt
Eine Kooperation von Museumsdienst Köln und LeseWelten e.V.

21.2.
DIENSTAG
14.30 UHR
FÜHRUNG
Bildröhre und Wählscheibe – Technik eines vergangenen Jahrhunderts
Museumsdienst Köln
Führung kostenlos, nur Eintritt

ETTORE SOTTsass Entwurf, Regal „Caitton“, 1981, Ausföhrung: Memphis, Mailand 1986 (Foto: © RBA Köln, M. Memmicken, L. Sinowenka)



5.2.
SONNTAG
10–14 UHR
KUNST + FRÜHSTÜCK
Frühstück im Café Holtmann's und Führungen für Kinder und Erwachsene
Kleines Frühstück € 2,50 | großes Frühstück € 5,-

5.2.
SONNTAG
11–11.30 UHR
FÜHRUNG
Maskenball!
Für Kinder ab 6 Jahren
Führung kostenlos, nur Eintritt

5.2.
SONNTAG
11 UHR
FÜHRUNG
Hans Christiansen – ein Familienportrait und seine Geschichte
Museumsdienst Köln
Führung kostenlos, nur Eintritt

5.2.
SONNTAG
14.30 UHR
FÜHRUNG
Top Ten der Designsammlung
Britta von Wolff, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, nur Eintritt

7.2.
DIENSTAG
14.30 UHR
FÜHRUNG
Form follows emotion – das Design der Postmoderne
Museumsdienst Köln
Führung kostenlos, nur Eintritt



FERNSEHGERÄT W-511, Sony, Tokio, 1977 (Foto: © Sascha Fuhs Fotografie Köln)

22.2.
MITTWOCH
11 UHR
FÜHRUNG
FULL HOUSE: Design by Stefan Diez
Theda Pfingsthorn, Arbeitskreis MAKK
Führung kostenlos, Eintritt in die Sonderausstellung

28.2.
DIENSTAG
14.30 UHR
FÜHRUNG
FULL HOUSE: Design by Stefan Diez
Museumsdienst Köln
Führung kostenlos, Eintritt in die Sonderausstellung



Ausstellungsdetail zur Möbelfamilie Bent (Foto: © Constantin Meyer, Köln)

SONDERAUSSTELLUNG

FULL HOUSE:

Design by Stefan Diez

Bis 11. Juni 2017

Ein besonderer Anreiz der Ausstellung FULL HOUSE: Design by Stefan Diez liegt nicht nur in der kreativen Vielfalt der Objekte, sondern auch in der Transparenz ihrer Fertigungsmethoden. Die Möbelfamilie **Bent** gehört zu den Projekten, die Stefan Diez bereits während seines Studiums angedacht, konsequent verfolgt und für das italienische Design-Label Moroso produziert hat. Die Grundidee liegt darin, zweidimensionale Flächen in dreidimensionale Objekte zu verwandeln. Konkret wurde lasergeschnittenes Aluminiumblech an vorgegebenen Stellen maschinell präzise lochgestanzt und schließlich im letzten Schritt per Hand in die entsprechende Form gebogen – entlang der Perforierung. Das Ergebnis stellt einen scheinbaren Kontrast dar: ein Möbel, das sowohl industriell produziert wie auch handwerklich verarbeitet wurde.



© Donkey Products

MUSEUMSSHOP

Leuchtendes Porzellan

Auch wenn die Tage langsam wieder länger werden, sind originelle Leuchtkörper immer gefragt. Die Lampe **NYC LUX** von Donkey Products gehört definitiv dazu. Porzellangeschirr? Schnee von gestern. Die Trendsetter von heute beweisen Stil mit leuchtendem Porzellan auf dem Tisch, das in herrlich unkonventioneller Form Highlights in modernen Räumen setzt. Die hippe **NYC LUX** Lampe kommt dabei in reinweißer Sneaker Form daher und setzt gekonnt Kontraste mit ihrem knallig roten Textilkabel.

dermuseumsshop.de



Tondo mit Genreszene, Südniederlande, 1583 (Foto: MAKK)

WORT DES MONATS

Quacksalber, der

Mit **Quacksalber** wurde seit dem 16. Jahrhundert abwertend eine Person bezeichnet, die sich der medizinischen Pfuscherei schuldig machte. Wie auch der **Medikaster** betrieb der Quacksalber dem Anschein nach eine Art von Heilkunde, ohne aber das nötige Wissen oder die notwendige Qualifikation zu besitzen. Das Wort stammt von dem niederländischen ‚kwaksalver‘ ab, das sich aus den Verben kwaken (= schwatzen, prahlen) und zalven (= salben) zusammensetzt. Diese volkstümliche Bezeichnung für einen Scharlatan wurde Anfang des 20. Jahrhunderts durch den eher juristischen Begriff des **Kurpfuschers** ersetzt.

Rettet
das Wort!

Weitere Tipps & Infos

AKADEMIEPROGRAMM

Ideenschmieden der Moderne: Bauhaus – gelungenes Paradox oder gescheiterte Utopie? (Teil 1)

Das Bauhaus erscheint als revolutionäres und beinahe singuläres Phänomen. Im Akademieprogramm werden die historischen Voraussetzungen dieser Ideenschmiede der Moderne beleuchtet und Vorläufer vorgestellt. Konzepte verschiedener europäischer Werkstätten und Manufakturen werden anhand ausgewählter Objekte verdeutlicht. Im zweiten Teil des Seminars wird der Frage nachgegangen: Was bleibt nach der historischen Einordnung von der Singularität des Bauhauses erhalten?

Donnerstag, 2. Februar, 18.30 Uhr

LESUNG

Kalif Storch

Mutabor! So lautet das magische Zauberwort, das der Kalif von Bagdad und sein Großwesir jedoch vor lauter Lachen vergessen haben und weshalb sie von nun an als Störche ihr Leben fristen müssen. Aber ein Märchen wäre kein Märchen, wenn es nicht doch noch ein gutes Ende nehmen würde. Nach der Lesung des Märchens von Wilhelm Hauff aus dem Jahr 1826 gibt es eine Führung auf den Spuren des Orients in unserer historischen Schausammlung. **Sonntag, 19. Februar, 15–16.30 Uhr | Weitere Details siehe Vorderseite**



© Anacorda Verlag Köln



RICHARD DIEBENKORN: Strandkorb, Dresden, um 1905 (Foto: © RBA Köln)

Vorschau

IM SPIELRAUSCH. Von Königinnen, Pixelmonstern und Drachentöttern

19. August 2017 bis 4. Februar 2018

HERAUSGEBER

MAKK
Museum für Angewandte Kunst Köln
An der Rechtschule
50667 Köln

T +49 (0)221 221 238 60
F +49 (0)221 221 238 85
makk@stadt-koeln.de
makk.de | makk.koeln
makk-designblog.de



VERKEHRSANBINDUNGEN

Bahn, S-Bahn, U-Bahn, Bus:
Dom/Hauptbahnhof
Parkhäuser: Dom, Opern Passagen,
Brückenstraße

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag 11–17 Uhr,
Montag geschlossen
1. Donnerstag im Monat 11–22 Uhr
(außer Feiertag)
1. Sonntag im Monat 10–17 Uhr
(Kunst + Frühstück)

EINTRITTSPREISE*

Bis 11. Juni nur Kombiticket
(Sammlungen und Sonderausstellung
FULL HOUSE)
€ 10,- / ermäßigt € 7,-

* Änderungen vorbehalten



Ein Museum der

